

Schwarze Berge am 30.06.2013



Daten: Start um 10.15 Uhr, Ende um 15.45 Uhr, 5 Stunden 30 Minuten, 20 km, 610 Höhenmeter
Beginn und Ende: Parkplatz Kiekeberg Gasthaus

Wetter: bewölkt, anfangs sonniger, später leichter Nieselregen,
ca. 15°



Eine anstrengende, aber schöne Tour durch die Schwarzen Berge.

Wir begannen am hinteren Parkplatz beim Freilichtmuseum Kiekeberg (Gasthaus) und liefen quer hinüber zum Wildpark Schwarze Berge. Wir ließen ihn rechts liegen und gingen auf angenehm breiten und gut ausgeschilderten Wegen durch den Wald. Ab und zu schien die Sonne, es war aber für die Jahreszeit sehr kalt. Am Wegesrand wuchs der Fingerhut teilweise in großen Flächen und in allen weiß, rosa und rot Schattierungen. Wir kamen zügig voran und bogen in Höhe des Oheweges jedoch entgegen der Routenplanung nach links auf den E1 Wanderweg, der mit Gras sehr bewachsen war. Anschließend ging es einen schönen Pfad hinunter in Richtung der Bundesstraße und dann in einem Bogen wieder hinauf, wo wir bei einem Felsen auf einer Bank Rast machten und unsere selbst gebackenen Roggenbrötchen aßen. Danach war der Weg schmaler und auch ziemlich schlammig, so dass wir immer seitlich ausweichen mussten. Nach ca. 2/3 der Strecke ging es sehr steil den kleinen Pfad gerade bergauf und bergab und wir erreichten müde wieder den Parkplatz.

